Erratum

Die Publikation "**ICF-basierte multidisziplinäre Therapie bei Arthrose – Ein Fallbeispiel"**, Brendle, M., et al., Phys Med Rehab Kuror 2009; 19: 22–28, enthält 2 Druckfehler:

1. In • Tab. 1 "ICF-Interventions-Tabelle" sind alle Spaltenköpfe ab Spalte 3 falsch. Sie sind fälschlicherweise um eine Spalte nach links verrückt. Richtigerweise muss der Spaltenkopf "Interventions-Ziel" über der 2. und 3. Spalte (ICF-Code und dem eigentlichen Interventions-Ziel beispielsweise "Schmerz linkes Kniegelenk") stehen. Richtigerweise muss der Spaltenkopf über der 4. Spalte "Intervention" heißen.

Richtigerweise müssen analog alle anderen Spaltenköpfe um eine Spalte nach rechts gerückt werden.

Tab. 1 ICF-Interventions-Tabelle.

	Interv	entionsziel	Intervention	Arzt	PT	ET	Psych	Test	Ausgangs- wert*	Zielwert*	End- wert*
Körper- funktion/- struktur	b28016	Schmerz linkes Kniegelenk	Schmerzmedi- kation	Х				NRS	7/10	<3/10	2/10
	Ь7100	Beweglichkeit links Kniegelenk	Muskeldehnung, aktive Übungen		Х			ROM	140/0/0°	140/0/0°	140/0/0°
	b7301	Kraftdefizit linke untere Extremität	MTT, Ergometer		Х			Iso	5. und 1. Perzentile (F und E)	10. Per- zentile	25. und 10. Per- zentile
	b7401	Kraft-Ausdauer von Muskel- gruppen	Konditions- training		Х			6-min- Gehtest	390 m	500 m	500 m
	b770	Koordinations- störung	Koordinations- training		Х			TUG	10 s	-	7 s
Aktivität/ Partizipation	d4551	Treppabgehen	PT-Interventionen		Х				3	1	1
	d4501	Längeres Gehen	PT-Interventionen		Х				2	1	1
	d570	Auf seine Gesund- heit achten	Verhaltenspräven- tive Maßnahmen,								
			ergonomische Verhaltensweisen,								
			Gelenkschutz	Х	Х	Х	Х		2	1	1
	d760	Familienbezie- hungen	Verhaltenspräven- tive Maßnahmen,			Х	Х		1	0	0
			ergonomische Verhaltensweisen,								
			Gelenkschutz								
	d920	Hobbies	Verhaltenspräven- tive Maßnahmen,			Х			2	1	1
			ergonomische Verhaltensweisen,								
			Gelenkschutz								
Umwelt- faktoren	e155	Haus mit Garten	Verhaltenspräven- tive Maßnahmen,			Х			2	1	1
			ergonomische Verhaltensweisen,								
			Gelenkschutz								
Personen- bezogene Faktoren		Motivation	Krisenmanage- ment, Gesprächs- führung	х					+3	+4	+4

Legende: PT: Physiotherapeut; ET: Ergotherapeut; Psych: Psychologe; MTT: Medizinische Trainingstherapie, NRS: Numerical Pain Rating Scale, ROM: Range of Motion Iso: isometrische Muskelkraftmessung; TUG: Timed up and go-Test;

^{*:} Ausgangs-, Ziel- und Endwert auf der Ebene Körperfunktion und -struktur sind als Werte der entsprechenden Tests dargestellt; Die Werte auf den Ebenen Aktivität/
Partizipation, Umwelt- und personenbezogene Faktoren wurden durch ICF-Qualifier beschrieben: 0 = kein Problem; 1 = geringes Problem; 2 = mittleres Problem; 3 = großes
Problem; 4 = vollständiges Problem. Bei den Kontextfaktoren wird zwischen positiven oder negativen Einflüssen der Umwelt (e)- und personbezogenen Faktoren (pf)
unterschieden. Skalenwerte: 0 = nicht vorhanden; 1 = leicht ausgeprägt; 2 = mäßig ausgeprägt; 3 = erheblich ausgeprägt; 4 = voll ausgeprägt.

2. In • Abb. 5 wurde die Beschriftung der Linien vertauscht. Die korrigierte Abbildung ist angefügt:

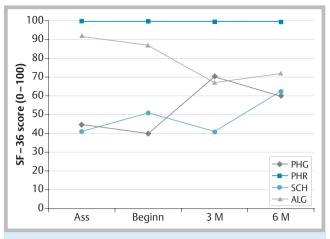


Abb. 5 Verlauf der Skalen der SF-36 Skalen der Komponente "Körperliche Gesundheit" bis zum 6-Monats Follow-up.